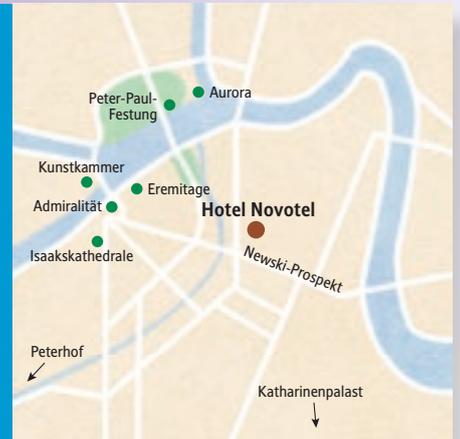




- > Zentral gelegenes Hotel
- > Museums-Rallye in der Eremitage
- > Grandioser Ausblick von der Kuppel der Isaaskathedrale
- > Matroschkas – Schachtelpuppen – selbst bemalen
- > Drei Abendessen inklusive



St. Petersburg

geheimnisvolle Zarenstadt

NEU

Goldene Kuppeln und prächtige Paläste – St. Petersburg war die Stadt der mächtigen Zaren, und ihre Schätze funkeln heute wieder. Wir gehen auf Museums-Rallye, bemalen Matroschkas, lernen ein Geheimalphabet und machen – je nach Termin – eine „Spritztour“ im Sommerpalast oder entdecken die Welt der Sternforscher. Dazu jede Menge Geschichten um Zarenkinder und ein legendäres Zimmer, das einfach verschwand.

1 So: Dobro poschalowat in St. Petersburg! Erst fahren wir mit der Bahn in der 1. Klasse zum gewählten Flughafen (s. Tabelle Abflugsorte), dann fliegen wir nach St. Petersburg – ins Land der Fußballweltmeisterschaft 2018. Ein Mitarbeiter der Agentur bringt uns ins Hotel, wo unsere Studiosus-Reiseleiterin bereits auf uns wartet. Wer früh ankommt, kann im „Venedig des Nordens“ schon auf Erkundungstour gehen und zum Beispiel Brücken zählen. Beim Abendessen im Hotel lernen sich alle Erwachsenen und Kinder kennen. *Fünf Übernachtungen ganz zentral in St. Petersburg.*

2 Mo: Perle des Zaren Wie lebten die Menschen hier zur Zeit der mächtigen Zaren, und wie leben sie heute? Das erfahren wir bei einer Stadtrundfahrt. Prunk und Pracht, wohin wir schauen! Die goldene Spitze der Admiralität glitzert im Sonnenlicht. Wen die Figuren an der Fassade wohl darstellen? Auch von außen ein Hingucker: der legendäre Panzerkreuzer Aurora. In der Peter-Paul-Festung auf der Haseninsel liegen die Zaren begraben. An ihren Gräbern lässt unsere Reiseleiterin das Schicksal der Zarenkinder lebendig werden, und im Burggefängnis verrät sie das Geheimalphabet der Häftlinge. Ein echter Höhepunkt zum Schluss: Wir erklimmen auf einer Wendeltreppe die Kuppel der Isaaskathedrale. Der Blick von oben über die Stadt ist genial! Wer hat mitgezählt, wie viele Stufen es nach unten sind? Beim Abendessen im Hotel können wir schon unsere ersten Worte Russisch anwenden: bitte, danke, gute Nacht – poschaluiста, spassibo, spokojnoj notschi.

3 Di: Entdeckungsreise oder Schloss mit Wasserspaß Je nach Reisetern steht heute etwas anderes auf dem Programm. Bei den Reisen in den Oster- und Herbstferien

machen wir uns auf zu einer Entdeckungsreise zwischen Himmel und Erde. Die Zaren sammelten Reisemitbringsel aus allen Kontinenten: Seltsame Instrumente und ausgestopfte Tiere entdecken wir in der Raritätenstube der Kunstkammer. Peter der Große lockte seine Untertanen mit einem Glas Wodka hierher. Was unsere Reiseleiterin wohl in ihrem Rucksack versteckt hat? Dann werden wir in einer halb verlassenen Sternwarte zu Sternforschern. Mauern mit Sternzeichen, alte Teleskope – im Observatorium finden wir Spuren berühmter Astronomen. Bei den Reisen in den Sommerferien schippern wir bei gutem Wetter mit dem Boot nach Peterhof (alternativ Busfahrt), der Sommerresidenz des Zaren, wo uns neben Gold und Glanz natürlich auch wieder viele Geschichten erwarten. Ein riesiger Spielplatz – früher für die Zarenkinder und heute für uns: der Park mit seinen Springbrunnen und Wasserfontänen. Was es mit der Scherzfontäne auf sich hat? Das zeigt uns unsere Reiseleiterin auf der „Spritztour“. Gut, dass wir T-Shirts zum Wechseln dabei haben! Und egal welches Programm am Vormittag auf dem Programm steht, am restlichen Nachmittag macht jeder, was er will. Lust auf Zirkus am Abend? Die russischen Clowns sind weltberühmt! Unsere Reiseleiterin hilft beim Besorgen der Tickets und hat jede Menge Tipps und Adressen für uns parat – auch fürs Abendessen in Eigenregie. Unbedingt probieren: die leckeren Blini, kleine Buchweizenpfannkuchen.

4 Mi: Museum und Matroschkas Mehr als 1000 Zimmer und 117 Treppen – ob sich die Zaren manchmal im Winterpalast verlaufen haben? Heute hängen und stehen hier unzählige Kunstwerke: die Pfauenuhr zum Beispiel mit ihren akrobatischen Tieren. Oder die tollen Rüstungen im Rittersaal. Wie gut, dass sich unsere Reiseleiterin perfekt in der Eremitage



auskennt und uns zielstrebig zu den interessantesten Werken lotst. Nachmittags werden wir selbst zu Künstlern. Wer kennt Matroschkas, die russischen Schachtelpuppen? Mit Pinsel, Farben und Fantasie kann jeder sein ganz persönliches Püppchen gestalten. Tee und russisches Gebäck dürfen dabei nicht fehlen. Am späten Nachmittag macht jeder, wozu er Lust hat. Mal russisches Eis probieren auf dem Newski-Prospekt oder die berühmte Schokotorte im Feinschmeckerparadies Jelisjew zum Beispiel. Auch die Kirchen sind hier ganz anders als zu Hause.

5 Do: Ein echter Krimi ... erwartet uns im Katharinenpalast. Unsere Reiseleiterin erzählt vom Bernsteinzimmer, das eines Tages spurlos verschwand. Bis heute eines der großen Rätsel der Geschichte. Glück für uns: Das Original haben die Baumeister nach einem Farbfoto inzwischen exakt nachgebaut. Wie man das echte „Gold der Ostsee“ von Fälschungen unterscheidet? Wir lernen die Tricks. Anschließend geht's in die Schule. Nein, keine Angst – die Ferien sind noch nicht zu Ende! Aber im Lyzeum, einer feinen Schule für Petersburger Jungs im 19. Jahrhundert, schauen wir hinter die Internatskulissen. Wie es wohl den russischen Kindern heute in der Schule geht? Beim anschließenden Abschiedsquiz erinnern wir uns an die Erlebnisse der letzten Tage. In einem Restaurant lassen wir uns zum

Abschied russische Leckerbissen schmecken. Ob es Soljanka gibt, die Lieblingssuppe vieler russischer Kinder? Oder Pelmini, russische Ravioli?

6 Fr: Do swidanija, Zarenstadt! Vormittags kann sich, wer mag, noch mit Mischka Kosolapij oder Alionka, Waffeln und russischer Schokolade, eindecken. Die Retromotive der Verpackung mit Bären und Eichhörnchen gefallen unseren Freunden zu Hause bestimmt! Dann noch schnell E-Mail-Adressen und Telefonnummer austauschen. Denn mittags heißt es endgültig Abschied nehmen. Individueller Transfer zum Flughafen und Flug nach Hause.

Hotel Novotel****

Das komfortable Hotel befindet sich im historischen Zentrum der Stadt, in einer Seitenstraße direkt beim Newski-Prospekt. Von dort aus könnt ihr die Sehenswürdigkeiten wie Eremitage, Russisches Museum oder Mariinski-Theater gut zu Fuß erreichen. Euch stehen ein gut geführtes Restaurant, eine Bar, ein Fitnesscenter sowie ein Dampfbad zur Verfügung. Morgens könnt ihr euch über ein reichhaltiges Frühstücksbuffet freuen. Die 233 Zimmer sind komfortabel eingerichtet und mit Klimaanlage, Sat.-TV, kostenfreiem WLAN, Kühlschrank, Safe und Föhn ausgestattet. Bei der Buchung von drei Personen in einem Zimmer werden Sie in Juniorsuiten untergebracht.

6 REISETAGE mit Flugreise

		Baden-Württem.	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenb.-Vorp.	Niedersachsen	Nordrhein-Westf.	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holst.	Thüringen	Österreich	div. Kantone (CH)	
25.3.–30.3.	So–Fr	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
29.7.–3.8.	So–Fr	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
3.8.–8.8.	Fr–Mi	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
7.10.–12.10.	So–Fr	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●

Vorschau 2019: 21.4./9.6./21.7./28.7./6.10. Preise ab September 2018.
Höchstteilnehmerzahl: 25 Mindestteilnehmerzahl (S. 32): 12

Reisepreis pro Kind	ab 879 €							
Reisepreis pro Erwachsenem	ab 1355 €							
Abreisetermine	25.3.		7.10.		29.7./3.8.			
Belegung der Zimmer	Erw.	Kind	Erw.	Kind	Erw.	Kind	Code	
2 Erwachsene mit 1 Kind im DZ mit Zustellbett	1479	879	1565	956	1585	949	ST 2945B	
1 Erw. mit 1 Kind im DZ	1479	965	1565	1117	1585	1117	ST 2945A	
1 Erw. mit 2 Kindern im DZ mit Zustellbett	1479	1038	1565	1139	1585	1135	ST 2945G	
2 Erwachsene im DZ	1355	–	1479	–	1495	–	ST 2945C	
2 Kinder im DZ	–	1075	–	1235	–	1235	ST 2945D	
1 Erwachsener im EZ	1489	–	1760	–	1780	–	ST 2945E	
1 Kind im EZ	–	1210	–	1520	–	1520	ST 2945F	

Die Preise gelten jeweils pro Person. Angegeben sind die Preise für Kinder von 6 bis einschließlich 11 Jahren. Für Jugendliche von 12 bis einschließlich 14 Jahren müssen wir auf den Reisepreis pro Kind einen Aufpreis berechnen: 85 € **S JUG**
Bei Buchung bitte die genauen Geburtsdaten der Kinder angeben.

Im Reisepreis enthalten

- ▶ Bahnreise zum/vom Abflugsort in der 1. Klasse von jedem Bahnhof in Deutschland und Österreich (S. 30)
- ▶ Linienflug (Economy) nach St. Petersburg und zurück; Fluggesellschaften, Abflugsorte und Zuschläge s. Tabelle, je nach Verfügbarkeit
- ▶ Flug-/Sicherheitsgebühren (ca. 115 €)
- ▶ Sitzplatzreservierung (außer bei Flug mit LOT Polish Airlines)
- ▶ Transfers und Stadtrundfahrten in landesüblichen Reisebussen
- ▶ 5 Übernachtungen im Hotel Novotel
- ▶ Zimmer mit Bad oder Dusche und WC in der gebuchten Belegung
- ▶ Frühstücksbuffet, zwei Abendessen im Hotel, ein Abendessen in einem typischen Restaurant

bei Studiosus außerdem inklusive

- + Speziell qualifizierte, ortsansässige Studiosus-Reiseleitung
- + Matroschka-Malkurs mit Tee und russischem Gebäck
- + Termin 29.7. und 3.8.: Bootsfahrt nach Peterhof
- + Eintrittsgelder (ca. 50 €)
- + Einsatz des Studiosus-Audiosets
- + Visagebühren und Visabeantragung (ca. 58 €)
- + Trinkgelder im Hotel
- + Infopaket/Reiseliteratur für Erwachsene (ca. 15 €)
- + Gesellschaftsspiele und Malutensilien werden zur Verfügung gestellt
- + Klimaneutrale Bus-, Bahn- und Bootsfahrten durch CO₂-Ausgleich (S. 31)

Weitere Informationen

Seite 1 und ab 30.
Angebot zum Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung Seite 31.

Abflugsorte und Zuschläge ab € z.B. AF STR

Je nach Verfügbarkeit der angegebenen Buchungsklasse Aufpreis möglich. Kerosinpreisänderungen vorbehalten.

LO LOT Polish Airlines (Buchungsklasse L)
LF Lufthansa, Swiss (Buchungsklasse L)
OS Austrian (Buchungsklasse L)

	LO	LF	OS	LO	LF	OS
Basel	-259	–	Köln	-159	249	–
Berlin	-159	249	Leipzig	-179	249	–
Bremen	-219	–	Linz	-169	–	–
Dresden	-219	–	Luxemburg	-159	–	–
Düsseldorf	19	159	249	München	0	199
Frankfurt	0	159	249	Münster	-219	–
Friedrichsh.	-209	–	Nürnberg	-159	249	–
Genf	-259	–	Paderborn	-219	–	–
Graz	-169	–	Salzburg	-169	–	–
Hamburg	-179	249	Stuttgart	-159	249	–
Hannover	-189	249	Wien	-229	109	–
Innsbruck	–	–	Zürich	-259	–	–

Hervorgehoben sind Nonstop-Flüge. Freigepäck und Sitzplatzreservierung s. S. 31. Termin 25.3.: Flug mit Austrian nicht buchbar.

Individuelle Verlängerung

Möchten Sie im Anschluss an Ihre Reise einige Tage in St. Petersburg verlängern? Wir teilen Ihnen die Preise auf Wunsch gerne mit.

Reisepapiere und Impfungen

Reisepass erforderlich. Das Visum für Russland beantragt Studiosus (Frist 5 Wochen). Kurzfristiges Visum gegen Mehrpreis bis 3 Wochen vor Abreise möglich. Die für die Visumbeantragung obligatorische Reise-Krankenversicherung inkl. Kranken-Rücktransport ist im Reisepreis enthalten. Keine Impfungen vorgeschrieben.

Ihr Hotel

Stadt	Nächte/Hotel	Landeskategorie
St. Petersburg	5 Novotel	****